

LIFE-Programm in Österreich



Fakten und Zahlen

Im Rahmen des LIFE-Programms wurden in Österreich 131 Projekte mit 93 koordinierenden Begünstigten und Gesamtprojektkosten von 443 Mio. Euro finanziert, von denen die EU 195 Mio. Euro beisteuerte.

Das LIFE-Programm ist das Finanzierungsinstrument der EU für Umwelt- und Klimapolitik. Es läuft seit 1992 und hat mehr als 5500 Projekte in der EU und in Drittländern kofinanziert, über 12 Milliarden Euro mobilisiert und mehr als 5 Milliarden Euro zum Umweltschutz beigetragen. Das LIFE-Programm trägt in vollem Umfang zu den Zielen und Vorgaben des europäischen Grünen Deals bei.

Das Budget für den Zeitraum 2021-2027 wird auf 5,4 Milliarden Euro festgesetzt.

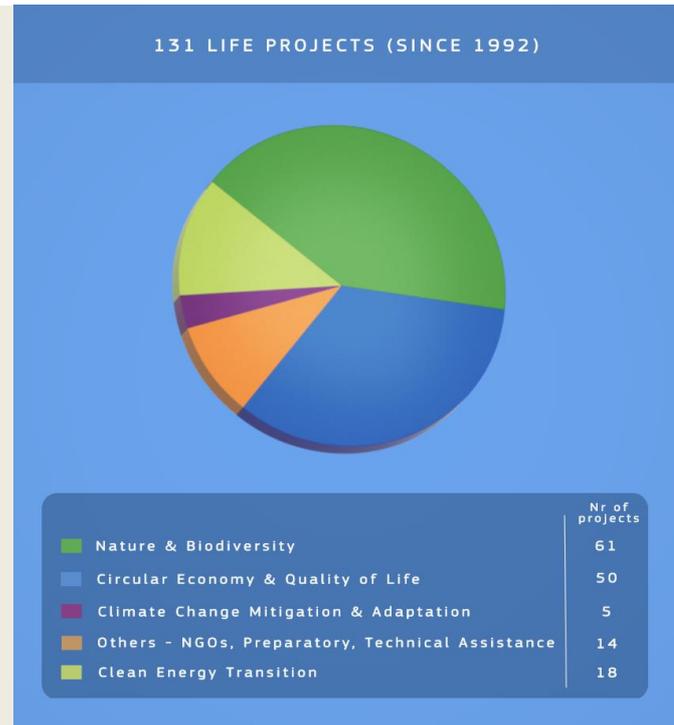
Die folgenden Aktionsbereiche werden abgedeckt (*):

- **Natur und biologische Vielfalt**
- **Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität**
- **Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel**
- **Saubere Energiewende** (erster Aufruf zur Einreichung von Projekten im Jahr 2021) (*)

Für weitere Informationen siehe:

https://cinea.ec.europa.eu/life_en

'The future is green. The future is LIFE' leaflet



INVESTMENT IN LIFE PROJECTS IN AUSTRIA (€ million)		
	TOTAL INVESTMENT	EU CONTRIBUTION
ALL LIFE projects	443	195
Nature & Biodiversity	312	140
Circular Economy & Quality of Life	115	44
Climate Change Mitigation & Adaptation	10	5.5
Others - NGOs, Preparatory, Technical Assistance	17	7
Clean Energy Transition	6	5.8

(*) Bisherige und abgeschlossene Projekte werden in diesem Dokument mit der neuen Nomenklatur des LIFE-Programms 2021-2027 bezeichnet

(**) Das neue Teilprogramm „Übergang zu sauberer Energie“ (CET) umfasst länderübergreifende Projekte und alle Teilnehmer sind in den Zahlen enthalten



LIFE Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Der Aktionsbereich LIFE Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel wird Maßnahmen unterstützen, die zur Umsetzung des energie- und klimapolitischen Rahmens für 2030 beitragen und die Verpflichtungen der Europäischen Union im Rahmen des Pariser Abkommens zum Klimawandel erfüllen. Die Projekte in diesem Aktionsbereich werden zu einer auf erneuerbaren Energien basierenden und klimaresistenten Wirtschaft beitragen. Im Rahmen dieses Aktionsbereichs werden mit den integrierten strategischen Projekten (SIP) auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene Umwelt- und Klimastrategien oder Aktionspläne umgesetzt, die von den Behörden der Mitgliedstaaten entwickelt wurden und aufgrund spezifischer Umwelt-, Klima- oder einschlägiger Energievorschriften oder -politik der Union erforderlich sind. Bei diesen Projekten wird auch sichergestellt, dass die Interessengruppen einbezogen werden und die Koordinierung mit mindestens einer anderen Finanzierungsquelle der Union, der Mitgliedstaaten oder des Privatsektors und deren Mobilisierung gefördert wird.

Bislang hat der Aktionsbereich Anpassung an den Klimawandel fünf Projekte in Österreich finanziert. Die Gesamtinvestitionen für dieses Projekt belaufen sich auf 10 Mio. Euro, von denen die EU 5,5 Mio. Euro beisteuert.

Zwei Projekte sind abgeschlossen. Das Projekt LIFE – DoppelPlus hat Haushalte mit geringem Einkommen im österreichischen Bundesland Tirol beraten, wie sie ihre Energiekosten minimieren und ihren Alltag klimafreundlicher gestalten können. So beriet das Projektteam die Bewohner zum energieeffizienten Umgang mit Strom, Warmwasser und Heizung. LIFE PlanUp unterstützte lokale und regionale Behörden (LRA) und Organisationen der Zivilgesellschaft (CSO) dabei, sich an den Prozessen zur Formulierung der nationalen Energie- und Klimapläne 2030 (NECP) zu beteiligen. Der Schwerpunkt lag dabei auf fünf EU-Mitgliedstaaten: Italien, Ungarn, Polen, Rumänien und Spanien.

Die wichtigsten Ziele der laufenden Projekte sind: Erhöhung der Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme auf der Donauinsel gegenüber dem Klimawandel (LIFE DICCA); zu zeigen, wie große Umweltprojekte die Anpassung an den Klimawandel integrieren können (LIFE EnCAM); und die Entwicklung eines innovativen Ökosystems für die Kreislaufwirtschaft bei fluoridierten Gasen (LIFE Retradeables).



LIFE Übergang zu sauberen Energie

Aufbauend auf den Programmen „Intelligente Energie - Europa“ (2003-2013) und „Horizont 2020 - Energieeffizienz“ (2014-2020) unterstützt das Teilprogramm LIFE Clean Energy Transition weiterhin die Umsetzung der EU-Politik im Bereich der nachhaltigen Energie. Es zielt insbesondere darauf ab, den Übergang zu einer energieeffizienten, auf erneuerbaren Energien basierenden, klimaneutralen und -resistenten Wirtschaft in ganz Europa zu fördern.

Das Teilprogramm LIFE Clean Energy Transition unterstützt Projekte in den folgenden fünf Interventionsbereichen:

- 1) Schaffung eines nationalen, regionalen und lokalen politischen Rahmens zur Unterstützung des Übergangs zu sauberer Energie;
- 2) Beschleunigung der Einführung von Technologien, Digitalisierung, neuen Dienstleistungen und Geschäftsmodellen sowie Verbesserung der damit verbundenen Fachkenntnisse auf dem Markt;
- 3) Erschließung privater Finanzmittel für nachhaltige Energie;
- 4) Unterstützung der Entwicklung lokaler und regionaler Investitionsprojekte;
- 5) Einbindung und Befähigung der Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Umstellung auf saubere Energie.

Bislang ist Österreich federführender Partner bei zwei im Rahmen dieses Aktionsbereichs kofinanzierten Projekten: ReBUSK und PLENTY-LIFE. ReBUSK zielt darauf ab, die in der ersten Säule der nationalen Umsetzung von BUILD UP Skills in Österreich (2011-2013) durchgeführten nationalen Prozesse wieder aufzunehmen, um alle relevanten österreichischen Interessengruppen zu Schulungs- und Qualifizierungsaktivitäten/-initiativen im Bausektor zusammenzubringen. PLENTY-LIFE konzentriert sich auf die Einführung einer innovativen Methodik für eine ganzheitliche integrierte Raum- und Energieplanung (HISEP) auf der Grundlage von Interessengruppen. Diese beiden Projekte stellen eine Gesamtinvestition von 2,3 Millionen Euro dar, zu der die EU 95 % beiträgt.

Österreich ist außerdem an 16 weiteren Projekten für den Übergang zu sauberer Energie (CET) beteiligt: CoolLIFE, BuildUPspeed, OdysseeMure fit-4-55, ENSMOV Plus, IN-PLAN, EnergyEfficiency4SME, KNOWnNEBs, EU-MORE, EEWS, OwnYourSECAP, easySRI, SRI-ENACT, SRI2MARKET, TANDEMS, GEOBOOST und CAEPBD6. Dies entspricht einer Gesamtinvestition von 4 Millionen Euro, zu der die EU 95 % beiträgt.



LIFE Natur und biologische Vielfalt

Der Aktionsbereich Natur und biologische Vielfalt umfasst die Unterstützung von Standardaktionsprojekten zur Entwicklung, Anwendung und Förderung vorbildlicher Verfahren in Bezug auf Natur und biologische Vielfalt sowie von „strategischen Naturprojekten“ (SNAP). Diese neuen Projekte unterstützen die Verwirklichung der Ziele der Union in den Bereichen Natur und biologische Vielfalt durch die Umsetzung kohärenter Aktionsprogramme in den Mitgliedstaaten, um diese Ziele und Prioritäten in andere Politiken und Finanzierungsinstrumente einzubeziehen, u.a. durch die koordinierte Umsetzung der gemäß der Richtlinie 92/43/EWG angenommenen vorrangigen Aktionsrahmen.

Bislang wurden im Rahmen des Aktionsbereichs LIFE Natur und biologische Vielfalt 61 Projekte in Österreich kofinanziert. Insgesamt wurden 312 Mio. Euro in diese Projekte investiert, von denen 140 Mio. Euro von der Europäischen Union beigetragen wurden.

Die abgeschlossenen LIFE Natur-Projekte befassten sich mit dem Schutz, der Bewirtschaftung und der Wiederherstellung von Lebensräumen (Tiroler Lech, Bisamberg, Obere Drau, Donauufer, Gesäuse-Gebirge, den Flüssen Traisen, Mur und Enns, dem Lebensraum des Bodensee-Vergissmeinnichts *Myosotis rehsteineri* in Bregenz, natürlichen Wäldern und Mooren im Ausseeraum usw.) und Arten (Braunbär, Großtrappe, Donaulachs, Fischpopulationen in der Lavant und Störpopulationen in der österreichischen Donau). Ein Projekt zeigte spezifische Möglichkeiten auf, wie ein Gleichgewicht zwischen ökologischer Verbesserung und den Richtlinien der Wasserwirtschaft im Gebiet des Flusses Gail erreicht werden kann. Die meisten Projekte wurden von regionalen Behörden, NRO und Parkbehörden koordiniert.

Das abgeschlossene Biodiversitätsprojekt LIFE Nördlicher Waldrapp hatte zum Ziel, den vom Aussterben bedrohten Nördlichen Waldrapp in Europa wieder anzusiedeln und ein Migrationsmuster zu etablieren, das das Überleben der Art sichert. Es wurde von einer NRO koordiniert.

In Österreich gibt es 11 laufende LIFE Natur-Projekte. Diese haben zum Ziel: Verbesserung und Wiederherstellung von Flusslebensräumen wie Donau-, Lech-, Wachau-Auen, hochwertige fluviale Lebensräume für (semi-)aquatische Arten, in einen günstigen Erhaltungszustand sowie Auwälder auf den Donauinseln. Andere Projekte befassen sich mit dem Schutz bzw. der Erhaltung oder Wiederherstellung von Arten, wie z. B. Rotmilan; Stare; die Wolfspopulation in den Alpen, indem mindestens 1 000 Nutztierhalter geschult werden, um die Koexistenz von Mensch und Wolf zu verbessern; Großtrappe in Österreich und Mitteleuropa, indem die Gefahr von Kollisionen mit Stromleitungen verringert wird; der Nördliche Waldrapp; und 4 Störarten in der Donau und ihren Nebenflüssen: Sterlet (*Acipenser ruthenus*), Russischer Stör (*A. gueldenstaedtii*), Sternhausen (*A. stellatus*) und Beluga oder Großer Stör (*Huso huso*).

Drei abgeschlossene Projekte wurden im Rahmen der früheren Aktionsbereiche Information und Kommunikation sowie Umweltmanagement und Information kofinanziert. Das Projekt SAVING DANUBE STURGEONS erzielte positive politische und rechtliche Auswirkungen auf die Erhaltung der überfischten Störarten im unteren Donaueinzugsgebiet. LIFE+EcoBusiness hat die Bedeutung der globalen und lokalen Erhaltung der biologischen Vielfalt über verschiedene Kommunikationskanäle angesprochen, die sich an Arbeitnehmer, Arbeitgeber und die allgemeine Bevölkerung richten. Das Projekt LIFE FOR DANUBE STURGEONS beeinflusste die Umsetzung und Weiterentwicklung von Politiken und Rechtsvorschriften in Bezug auf Störe in mehreren EU-Mitgliedstaaten und trug erfolgreich zur Umsetzung der EU-Wildtierhandelsverordnung bei.



Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität

Die im Rahmen des Aktionsbereichs Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität geförderten Maßnahmen werden dazu beitragen, wichtige politische Ziele der EU wie den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft sowie den Schutz und die Verbesserung der Umwelt- und Lebensqualität zu erreichen. Im Rahmen dieses Aktionsbereichs werden mit den integrierten strategischen Projekten (SIP) auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene Umwelt- und Klimastrategien oder Aktionspläne umgesetzt, die von den Behörden der Mitgliedstaaten entwickelt wurden und aufgrund spezifischer Umwelt-, Klima- oder einschlägiger Energievorschriften oder -politik der Union erforderlich sind. Bei diesen Projekten wird auch sichergestellt, dass die Interessengruppen einbezogen werden und die Koordinierung mit mindestens einer anderen Finanzierungsquelle der Union, der Mitgliedstaaten oder des Privatsektors und deren Mobilisierung gefördert wird.

Im Rahmen dieses Aktionsbereichs [früher LIFE Umwelt und Ressourceneffizienz sowie Umweltpolitik und Information] wurden in Österreich bisher 50 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 115 Mio. Euro kofinanziert, von denen 44 Mio. Euro von der EU beigetragen wurden.

Die abgeschlossenen Projekte befassten sich hauptsächlich mit nachhaltigem Bauen, der nachhaltigen Nutzung von Abbruchabfällen, Luftqualität, Lärmschutz, Abwasserbehandlung, Reduzierung von Treibhausgasen im Bausektor und integriertem Management (Festlegung von Strategien zur Reduzierung der Anfälligkeit des urbanen Stillgewässers „Alte Donau“). Ein Viertel dieser Projekte wurde von lokalen und kommunalen Behörden koordiniert, der Rest von KMU, NRO, internationalen Unternehmen, nationalen und regionalen Behörden sowie Forschungseinrichtungen.

Es gibt ein laufendes Projekt, LIFE Cycle Habitation, dessen übergeordnetes Ziel es ist, innovative Gebäudekonzepte und -technologien zu demonstrieren, die die CO₂-Emissionen deutlich reduzieren und es ermöglichen, Gebäude über ihren gesamten Lebenszyklus kohlenstoffneutral zu halten.

Ein abgeschlossenes Projekt wurde im Rahmen des früheren Aktionsbereichs Information und Kommunikation kofinanziert. Im Rahmen des EKO-LIFE-Projekts wurden Experimentierräume eingerichtet, d. h. Orte, an denen Alltagsszenarien entwickelt wurden, um den Menschen konkrete und unterhaltsame Möglichkeiten zu bieten, alternative, nachhaltigere Praktiken zu erleben und ihr Verhalten zu ändern.

Ein strategisches integriertes Projekt wurde in Österreich im Rahmen dieses Aktionsbereichs kofinanziert. Die Ziele des Projekts LIFE IP IRIS AUSTRIA sind im Folgenden zusammengefasst.



Entwicklung von Flussmanagementkonzepten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes (LIFE IP IRIS AUSTRIA) LIFE17 IPE/AT/000006

Das Projekt LIFE IP IRIS AUSTRIA zielt darauf ab, „Flussentwicklungs- und Risikomanagementkonzepte“ zu entwickeln und zu demonstrieren, die zur Verbesserung des Hochwasserschutzes beitragen. Die Konzepte werden in sieben Pilotregionen getestet, um zu zeigen, dass sie Teil der nationalen Pläne zur Umsetzung der EU-Umweltpolitik sein können. Das mittel- bis langfristige Ziel ist es, Konzepte für alle relevanten Flüsse in Österreich zu entwickeln. Das Projekt wird auch die Auswirkungen der in den Konzepten enthaltenen Maßnahmen überwachen und zu diesem Zweck gemeinsame Indikatoren entwickeln.

[Project summary](#)

Möchten Sie mehr über LIFE erfahren?

- Besuchen Sie die [LIFE-Website](#) und die [LIFE-Projektdatenbank](#)

- Verfolgen Sie das LIFE-Programm in den sozialen Medien:



- Melden Sie sich für die Newsletter [LIFE-Programm](#) und [CINEA Saubere Energie](#) an

- Wenden Sie sich an die nationale LIFE-Kontaktstelle in Ihrem Mitgliedstaat:

Name: Mr Gerhard BACHNER - Federal Ministry of Agriculture, Regions and Tourism (Nature & Biodiversity)
Mr Erich PURKARTHOFER - Austrian Research Promotion Agency (Nature & Biodiversity-Climate action)
Mr Siegfried LOICHT, Austria Research Promotion Agency (Clean Energy Transition)

A – 1030 Vienna

Sensengasse 1

A – 1090 Vienna

Stubenbastei 5

A – 1010 Vienna

Tel: +43 1 71 100 607 137 / +43 5 7755 – 4003
+43 1 71100 611 732 / +43 1 71100 611 351

E-mail: gerhard.bachner@bmlrt.gv.at
erich.purkarthofer@ffg.at
siegfried.loicht@ffg.at

Website: [Federal Ministry of Agriculture, Regions and Tourism](#)

- Kontaktieren Sie Ihr NEEMO Monitoring Team

NEEMO EEIG – Particip

Address: Merzhauserstrasse 183

D-79100 FREIBURG

GERMANY

Tel: +49 761 790 74 0

E-mail: particip@neemo.eu

Laufende LIFE-Projekte im Bereich Natur und biologische Vielfalt				
Projekttitel	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
Grenzüberschreitender Schutz der Großtrappe in Mitteleuropa	LIFE15 NAT/AT/000834	LIFE Great Bustard	http://www.grosstrappe.at/en/projects/life-project-2016-2023.html	07/2016 -> 12/2023
Grenzüberschreitender Schutz des Rotmilans in Europa durch Verringerung der durch Menschen verursachten Sterblichkeit	LIFE18 NAT/AT/000048	LIFE EUROKITE	https://www.raptorprotection.eu/de/projects/planned-project-life-eurokite.html	08/2019 -> 01/2027
Dynamische LIFE Lines Donau	LIFE18 NAT/AT/000733	Dynamic LIFE Lines Danube	http://www.viadonau.org/unternehmen/projekt Datenbank/dynamic-life-lines-danube	07/2019 -> 06/2026
Life Network Danube+: Schließung der Lücken und Förderung eines Flusskorridor-Systems mit europäischer Perspektive	LIFE18 NAT/AT/000915	LIFE Network Danube+	https://www.life-network-danube-plus.at	08/2019 -> 11/2023
Verbesserung des Nutztierschutzes zum direkten Nutzen des Wolfsschutzes im deutschsprachigen Alpenraum	LIFE19 NAT/AT/000889	LIFEstockProtect	https://lifestockprotect.info	09/2020 -> 08/2025
LIFE Nördlicher Waldtrapp	LIFE20 NAT/AT/000049	LIFE NBI	https://www.zoovienna.at/en/natur-und-artenschutz/bald-ibis-species-protection-project/	01/2022 -> 12/2028
Lebensraumkorridor Donau-Wildinsel	LIFE20 NAT/AT/000063	LIFE WILDIsland	https://wildisland.danubeparks.org/wildislands/	09/2021 -> 08/2027
LIFE Blue Belt Danube-Inn - Förderung des ökologischen Verbunds durch die Verbindung von Natura 2000-Gebieten entlang eines blauen Korridors	LIFE20 NAT/AT/001126	LIFE Blue Belt Danube-Inn	https://www.life-blue-belt-danube-inn.eu	09/2021 -> 08/2029
LIFE-Boot rettet vier Donau-Störarten vor dem Aussterben	LIFE21-NAT-AT- LIFE Boat 4 Sturgeon/1010741 46	LIFE Boat 4 Sturgeon	N/A	09/2022 -> 02/2030

Laufende Projekte im Bereich Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität				
Projekttitle	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
LIFE IP Integrative Planungsansätze als neuen Weg für die ökologische Sanierung Gewässer bei gleichzeitig verbessertem Hochwasserschutz in Österreich	LIFE17 IPE/AT/000006	LIFE IP IRIS AUSTRIA	https://life-iris.at/	12/2018→ 12/2027

Laufende LIFE-Projekte im Bereich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel				
Projekttitle	Projektnr.	Akronym des Projekts und Link zur Online-Zusammenfassung	Website	Projektlaufzeit
LIFE DICCA - Anpassung des Ökosystems Donauinsel an den Klimawandel	LIFE17 CCA/AT/000077	LIFE DICCA	https://www.wien.gv.at/umwelt/gewaesser/donauinsel/dicca/	09/2018 → 09/2024
Ökosystem der Kreislaufwirtschaft zur Rückgewinnung, Wiederverwertung und Wiederverwendung von F-Gasen, die zum Abbau von Treibhausgasen beitragen	LIFE19 CCA/AT/001226	LIFE Retradeables	https://retradeables.com/	07/2020 → 06/2023
Anpassung von Umweltgroßprojekten an den Klimawandel bei gleichzeitiger Unterstützung der Klimaziele	LIFE19 CCA/AT/001329	LIFE EnCAM	https://www.wien.gv.at/umwelt/gewaesser/liesingbach/encam/projektbeschreibung.html	07/2020 → 06/2025

Laufende Projekte zum Übergang zu sauberer Energie				
Project Title	Project Number	Project acronym and link to the online summary	Website	Project duration
Reboot BUILD UP Skills Österreich	LIFE21-CET-BUILDSKILLS-ReBUSK/101077284	ReBUSK	N/A	10/2022 → 03/2024
Institutionalisierte sektorübergreifende Planung und gezielter Kapazitätsaufbau, um es kleinen und mittleren Gemeinden zu ermöglichen, nachhaltige Strategien für den Übergang zu sauberer Energie zu entwickeln und zu überwachen	LIFE21-CET-LOCAL-PLENTY-LIFE/101081061	PLENTY-LIFE	N/A	11/2022 → 10/2025
Odyssee-MURE - Überwachung der Energieeffizienz-Säule für Klimaneutralität	LIFE21-CET-POLICY-OdysseeMure fit-4-55/101075902	OdysseeMure fit-4-55	N/A	10/2022 → 03/2025
Gemeinsame Entwicklung von Instrumenten und Diensten für die Einführung intelligenter Bereitschaftsindikatoren (SRI)	LIFE21-CET-SMARTREADY-SRI-ENACT/101077201	SRI-ENACT	N/A	12/2022 → 05/2025

6. Konzertierte Aktion zur Unterstützung der Mitgliedstaaten und Teilnehmerländer bei der Umsetzung der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	LIFE21-CET-CA-CAEPBD6/101102078	CAEPBD6	N/A	11/2022 -> 10/2027
Begleitung von KMU bei der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen	LIFE21-CET-AUDITS-EnergyEfficiency4SME/101076459	EnergyEfficiency4SME	N/A	11/2022 -> 10/2025
Förderung von Erdwärmepumpen, um kostengünstiges und effizientes Heizen und Kühlen mit erneuerbaren Energien in Gebäuden zu etablieren	LIFE21-CET-POLICY-GEOBOOST/101077613	GEOBOOST	N/A	01/2023 -> 12/2025
Bewertung, Quantifizierung und Verstärkung der Umsetzung von Politiken und EM&V gemäß Artikel 7 der Energieeffizienz-Richtlinie (EED)	LIFE21-CET-POLICY-ENSMOV Plus/101076098	ENSMOV Plus	N/A	12/2022 -> 11/2025
Integrierte Energie-, Klima- und Raumplanung	LIFE21-CET-LOCAL-IN-PLAN/101076428	IN-PLAN	N/A	10/2022 -> 03/2026
Open-Source-Tools zur Bewältigung des steigenden Raumkühlungsbedarfs in Gebäuden	LIFE21-CET-COOLING-CoolLIFE/101075405	CoolLIFE	N/A	11/2022 -> 10/2025
Einführung einer Marktaktivierungsplattform, um die Renovierung des EU-Gebäudebestands zu beschleunigen und sie durch attraktive, qualitativ hochwertige, industrielle Lösungen mit nachweisbaren Leistungen zu unterstützen	LIFE21-CET-BUILDRENO-BuildUPspeed/101075843	BuildUPspeed	N/A	11/2022 -> 10/2025
Institutionalisierte sektorübergreifende Planung und gezielter Kapazitätsaufbau, um es kleinen und mittleren Gemeinden zu ermöglichen, nachhaltige Strategien für den Übergang zu sauberer Energie zu entwickeln und zu überwachen	LIFE21-CET-LOCAL-PLENTY-LIFE/101081061	PLENTY-LIFE	N/A	11/2022 -> 10/2025
Energy Efficiency Watch 5	LIFE21-CET-POLICY-EEW5/101076918	EEW5	N/A	11/2022 -> 10/2025
EUropean MOtor Renovation Initiative	LIFE21-CET-POLICY-EU-MORE/101076631	EU-MORE	N/A	10/2022 -> 03/2025
Den Weg für die Übernahme von intelligenten Bereitschaftsindikatoren (SRI) in nationale Vorschriften und Märkte ebnet	LIFE21-CET-SMARTREADY-SRI2MARKET/101077280	SRI2MARKET	N/A	11/2022 -> 10/2025

Verbesserung und Demonstration des Potenzials von SRI	LIFE21-CET-SMARTREADY-easySRI/101077169	easySRI	N/A	11/2022 -> 10/2025
Integration von nicht-energetischen Vorteilen in Energieaudits, um die Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen zu beschleunigen	LIFE21-CET-AUDITS-KNOWnNEBs/101076494	KNOWnNEBs	N/A	11/2022 -> 10/2025
Zusammenarbeit zwischen Städten/Regionen und Energiegenossenschaften als Mittel zur Beschleunigung der Energiewende	LIFE21-CET-ENERCOM-TANDEMS/101077514	TANDEMS	N/A	10/2022 -> 09/2025
Lokale und regionale Kommunen zur Erstellung eigener Aktionspläne für nachhaltige Energie und Klimaschutz (SECAP) veranlassen	LIFE21-CET-LOCAL-OwnYourSECAP/101077109	OwnYourSECAP	N/A	09/2022 -> 08/2025